

KUSTODIE

Objekt-Labor

Während des Semesters findet parallel zu den Mini-Workshops ein Objekt-Labor statt, in dem die Studierenden wissenschaftlich und praktisch mit ausgewählten Dingen aus der akademischen Sammlung der Universität beschäftigen. Das Objekt-Labor bietet einen Explorationsraum, in dem sich die Studierenden im interdisziplinären Projektteam auf Grundlage des übermittelten Basiswissens eigenständig, begleitet durch Tutor*innen in der Funktion von Projektleiter*innen, der zielorientierten Aufarbeitung eines Teilbereichs der universitären Sammlung widmen. Hier können sich Studierende selbst auf Spurensuche begeben, im Objekt-Labor in interdisziplinären Teams konkrete Objekte aus der OVGU-Sammlung aufarbeiten, um diese im Anschluss einer größeren Öffentlichkeit vorzustellen.



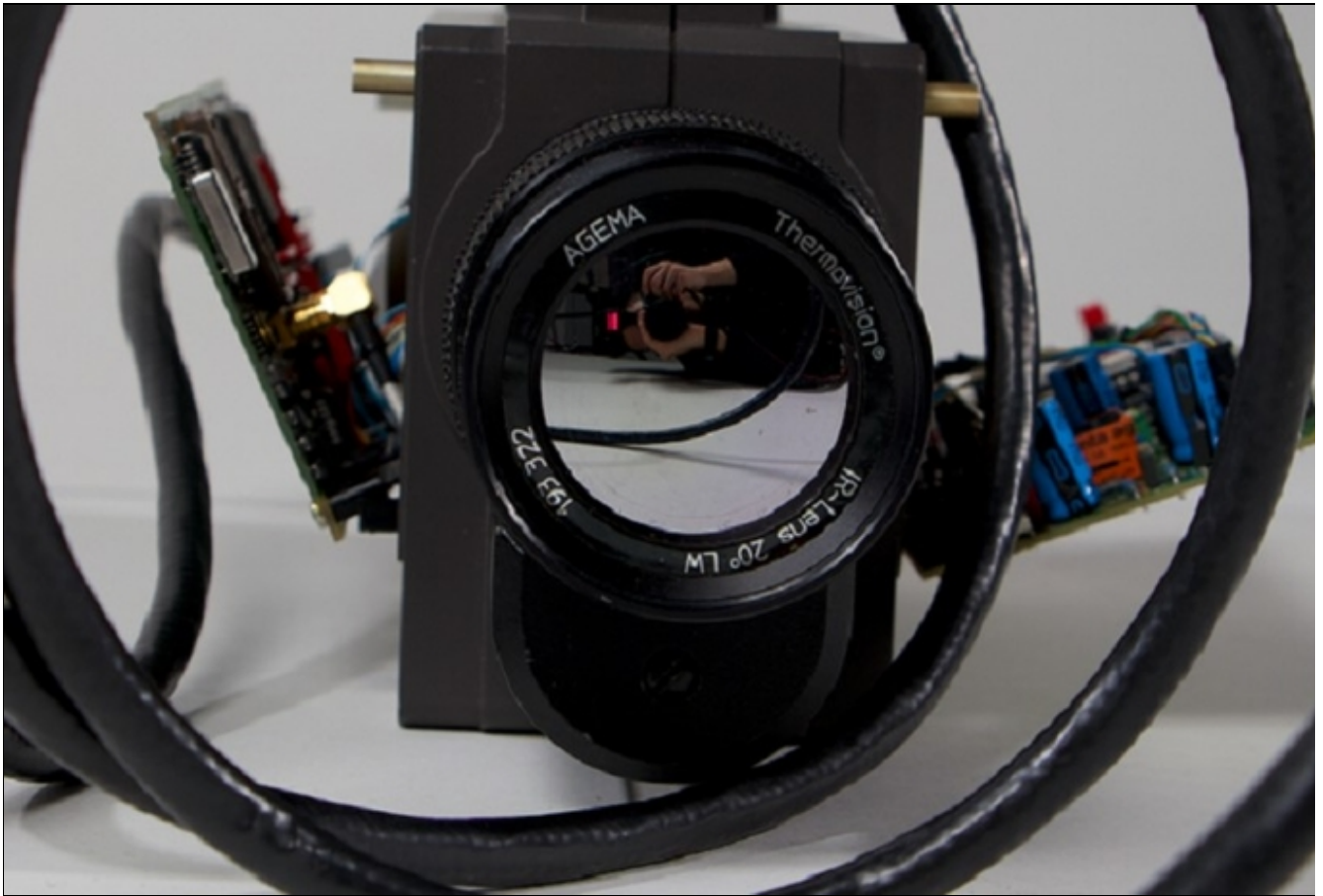
Student*innen sichten die medizintechnische Gerätesammlung.

Zunächst beschäftigen sich die Studierenden, unterstützt durch Tutor*innen, mit der theoretischen Annäherung an Objekte. Dabei kommen auch verschiedene praktische Übungen zum Einsatz. Die Objekte werden beschrieben, fotografiert oder gezeichnet. Diese Übungen dienen der ausführlichen Auseinandersetzung mit den Objekten, sodass Studierende lernen, die Objekte genauestens zu betrachten. In den darauffolgenden Wochen geht es dann um bestimmte Objekte. Die Studierenden wenden das Gelernte an und sind so in der Lage, das Objekt oder die Objektgruppe gänzlich zu erfassen. Ebenso unterstützt das Objekt-Labor bei der Recherche und der Vermittlung von Ansprechpartner*innen.



Zeichenübung aus dem Objektlabor.

Ziel des Objekt-Labors ist es, die konkreten Objekte aus der OVGU-Sammlung aufzuarbeiten, um diese am Schluss einer größeren wissenschaftlichen und außeruniversitären Öffentlichkeit vorzustellen. Der Inszenierung sind dabei keine Grenzen gesetzt und Studierende können selbst kreativ werden. Durch die im Objekt-Labor erlernten Methoden ergeben sich verschiedenste Darstellungsmöglichkeiten, darunter beispielsweise Ausstellungen, Wiki-Einträge oder Fotokalender.



Die Agema-Thermokamera wurde im Rahmen des Objekt-Labors fotografiert.

Kontakt

Otto-von-Guericke Universität
Zschokkestr. 32
39104 Magdeburg

Prof. Dr. Susanne Peters
G40-272
Tel.: +49 391 67-56667
Fax +49 391 67-56668
✉ susanne.peters@ovgu.de

PD Dr. phil. habil. Nora Pleske
G40-270
Tel.: +49 391 67-54954
Fax: +49 391 67-56668
✉ nora.pleske@ovgu.de

Newsletter Kustodie

› Über diesen Link gelangen Sie zur Mailing-Liste der Kustodie, durch die Sie über Aktuelles informiert werden

News

02.04.2024

Workshop 'Prozesse Ausstellen' am 18.04.24

07.03.2024

Temporäres Objektlabor im Sommersemester 2024

10.09.2023

**Teilprojekt zu den Sammlungen des Maschinenbaus
im Wintersemester 2023/24**
